



## Pressemitteilung

### **Matthias Hauer: Gastfamilien für amerikanische PPP-Stipendiaten gesucht**

**Nach einem schwierigen Corona-Jahr sind viele Austauschprogramme – unter neuen Bedingungen – wieder angelaufen. So auch das Parlamentarische Patenschafts-Programm (PPP) zwischen Deutschland und den USA. Ab Oktober suchen amerikanische Jugendliche in Deutschland eine Gastfamilie. Matthias Hauer MdB setzt sich dafür ein, dass dieser Austausch auch in Essen stattfindet.**

„Ich würde mich sehr freuen, wenn sich auch in Essen Familien bereit erklären, ab Oktober eine amerikanische Highschool-Absolventin oder einen amerikanischen Highschool-Absolventen auf Zeit aufzunehmen“, sagt Matthias Hauer MdB. Der Bundestagsabgeordnete war in den vergangenen Jahren selbst mehrfach Parlamentarischer Pate für Stipendiatinnen und Stipendiaten aus Essen, die ein Austauschjahr in den USA verbracht haben.

Konkret handelt es sich um Vocational High School Absolventen – Jugendliche, die die amerikanische Highschool bereits abgeschlossen haben und danach ein Berufspraktikum absolvieren. Auf deutscher Seite gibt es ein ähnliches PPP-Programm für junge Berufstätige. Nach einem zweimonatigen Intensivsprachkurs im August und September werden die Teilnehmerinnen und Teilnehmer voraussichtlich am 2. Oktober 2021 in ihre Gastfamilien reisen, eine örtliche Schule besuchen und anschließend berufsorientierende Praktika absolvieren, bevor sie Ende Juni 2022 zurück in die USA fliegen.

„Die Schülerinnen und Schüler aus Essen, für die ich bisher die Patenschaft übernehmen durfte, waren von ihrer Zeit in den USA begeistert. Sie konnten sich über die Gastfreundschaft und Offenheit amerikanischer Gastfamilien freuen. Es wäre schön, wenn wir diese Gastfreundschaft hier an eine amerikanische Stipendiatin oder einen amerikanischen Stipendiaten zurückgeben können“, so Matthias Hauer.

Die Jugendlichen müssen vor ihrer Abreise aus den USA einen Corona-Test absolvieren und sind zum Zeitpunkt ihrer Ankunft in den Gastfamilien bereits zwei Monate in Deutschland. Auf Wunsch organisiert die zuständige Austauschorganisation Open Door International (ODI) einen PCR-Test, bevor die Stipendiatinnen und Stipendiaten ihre Gastfamilien treffen.

Berlin, 14.07.2021

**Herausgeber:**  
Matthias Hauer MdB

Abgeordneter für den  
Essener Süden und Westen

**Büro Berlin:**  
Platz der Republik 1  
11011 Berlin  
Telefon: +49 30 227-75169  
Fax: +49 30 227-76169

**Pressekontakt:**  
Katrin Arnholz  
Wissenschaftliche Mitarbeiterin  
Telefon: +49 30 227-75160

[matthias.hauer@bundestag.de](mailto:matthias.hauer@bundestag.de)



Interessierte, die PPP-Gastfamilie werden möchten, können sich direkt an die ODI-Geschäftsstelle, Frau van Lück (0221-606085527, [anja@opendoorinternational.de](mailto:anja@opendoorinternational.de)) wenden.

**Das Parlamentarische Patenschafts-Programm:**

Das Parlamentarische Patenschafts-Programm (PPP) vergibt seit 1983 Stipendien für deutsche und US-amerikanische Schülerinnen und Schülern sowie jungen Berufstätige, um ein Jahr im jeweils anderen Land zu leben. Dadurch leistet das PPP einen wichtigen Beitrag zur Verbesserung des deutsch-amerikanischen Verständnisses. Das PPP ist ein gemeinsames Programm des Deutschen Bundestages und des US-Congress unter der Schirmherrschaft des Bundestagspräsidenten. [www.bundestag.de/ppp](http://www.bundestag.de/ppp)